

Seminar „Sexualität und Selbstbestimmung“, 16 UE

Begleitung von Menschen mit kognitiver Behinderung

Die Begleitung von Menschen mit kognitiver Behinderung in ihrer sexuellen Entwicklung und auf ihrem Weg zu selbstbestimmt gelebter Sexualität stellt Begleitpersonen und unsere Kund:innen selbst vor vielfältige Fragen und Aufgaben.

Das Recht auf selbstbestimmte Sexualität hat sich vor allem durch die Empfehlungen der WHO und der Verankerung in der UN-Behindertenkonvention stark weiterentwickelt. Die daraus resultierenden Empfehlungen für Einrichtungen und die damit verbundenen Aufgaben für Mitarbeiter:innen stehen im Fokus dieses Seminars. Die Erörterung konkreter Fallbeispiele aus dem Betreuungsalltag, wird dabei Einblicke in die individuelle Begleitung von Kund:innen ermöglichen. Dabei gilt es u.a. den Blick auf die Grenzen unserer Kund:innen, als auch auf die Grenzen des begleitenden Umfeldes zu achten, sowie grenzüberschreitendes Verhalten zu vermeiden bzw. Handlungsabläufe zu thematisieren.

Sie als Teilnehmer:in

- eignen sich Wissen zum Thema Sexualität und Selbstbestimmung an.
- erkennen die Wichtigkeit von (sexuellen) Lernfeldern sowie Ihre Möglichkeiten, diese zu unterstützen.
- kennen sexualpädagogische Materialien zum unterstützenden Einsatz.
- erlangen Klarheit über Ihre Rolle und Aufgabenbereiche zum Themenschwerpunkt.
- lernen anhand von Fallanalysen ressourcenorientierte Interventionen kennen.

Vielen Dank für Ihr Interesse - wir freuen uns auf Ihr Buchung!

Mit freundlichen Grüßen
Das Team der
Fachstelle .hautnah.